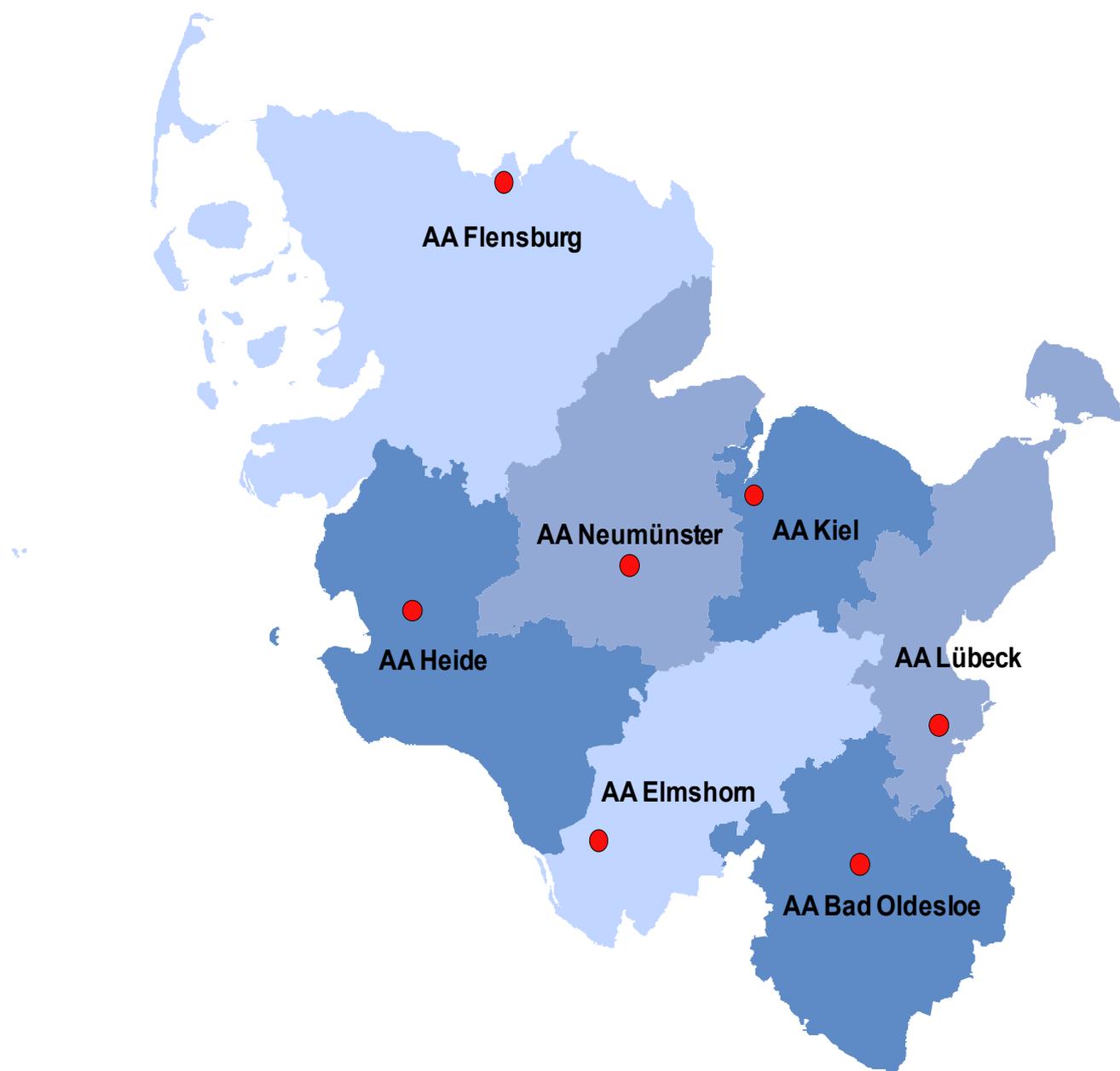


# Der Arbeitsmarkt in Schleswig-Holstein

Monatsbericht: August 2024



**Bundesagentur für Arbeit**

**Regionaldirektion Nord**

Hamburg · Mecklenburg-Vorpommern · Schleswig-Holstein

**Herausgeber:**

Bundesagentur für Arbeit  
Regionaldirektion Nord  
Projensdorfer Straße 82  
24106 Kiel

Telefon: 0431 3395-0

Fax: 0431 3395-9000

Internet: [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)

E-Mail: [Nord.PresseMarketing@arbeitsagentur.de](mailto:Nord.PresseMarketing@arbeitsagentur.de)

**Team Presse und Marketing:**

Miriam-Simona Knodel Telefon: 0431 3395-2000

Frank Halemba Telefon: 0431 3395-5008

**Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.**

Sie erhalten aktuell über unseren E-Mail-Verteiler Pressemitteilungen und Presseeinladungen.  
Möchten Sie aus unserem Verteiler gestrichen werden, dann senden Sie uns bitte eine Nachricht an  
[Nord.PresseMarketing@arbeitsagentur.de](mailto:Nord.PresseMarketing@arbeitsagentur.de). Ihre Daten werden dann umgehend gelöscht.

## Der Arbeitsmarkt in Schleswig-Holstein: August 2024

- **Aktuell: 95.000 Arbeitslose in Schleswig-Holstein, die Arbeitslosenquote liegt bei 5,9 Prozent**
- **Im Vorjahresvergleich steigt die Zahl der Arbeitslosen um 4.800 oder 5,3 Prozent, im Vergleich zum Vormonat Juli um 3.800 oder 4,1 Prozent**
- **„Der Anstieg der Arbeitslosenzahlen gegenüber dem Vormonat Juli ist aufgrund der Ferien- und Urlaubszeit zu erwarten gewesen, weil Firmen in den Sommermonaten weniger Neueinstellungen vornehmen. Wer aktuell Personal sucht, hat nun gute Chancen geeignete Fachkräfte zu finden. Wenden Sie sich an den gemeinsamen Arbeitgeber-Service der regionalen Arbeitsagenturen und Jobcenter, die Unternehmen bei der Stellenbesetzung unterstützen. Gleichzeitig beraten die Kolleg\*innen zu allen Themen der beruflichen Weiterbildungen und Qualifizierungen.“ (Markus Biercher)**
- **Im Vorjahresvergleich gab es bei der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung ein Plus von 5.600 oder 0,5 Prozent**
- **Kurz-Infos: Ausbildungsmarktdaten; TOP TEN der unbesetzten Ausbildungsplätze; Digitale Medienangebote der BA zum Thema Berufswahl; Alo-Quoten der Städte und Kreise**

### Arbeitsmarkt

Die Zahl der Arbeitslosen liegt aktuell bei 95.000. Das ist ein Plus von 3.800 oder 4,1 Prozent gegenüber dem Vormonat Juli. Gegenüber dem August des Vorjahres hat sich die Zahl der Arbeitslosen um 4.800 oder 5,3 Prozent erhöht. Die Arbeitslosenquote beträgt nun 5,9 Prozent, im August 2023 lag sie bei 5,7 Prozent.

„Der Anstieg der Arbeitslosenzahlen gegenüber dem Vormonat Juli kommt für uns nicht überraschend, da sich die jahreszeitlich übliche Sommerflaute aufgrund der Ferien- und Urlaubszeit im August fortsetzt. Wer aktuell Personal sucht, hat nun gute Chancen geeignete Fachkräfte zu finden,“ betonte Markus Biercher, Chef der Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit, heute (30.08.2024) in Kiel. „Wenden Sie sich bitte an den gemeinsamen Arbeitgeber-Service der regionalen Arbeitsagenturen und Jobcenter, die Unternehmen bei der Stellenbesetzung unterstützen. Gleichzeitig beraten die Kolleg\*innen zu allen Themen der beruflichen Weiterbildungen und Qualifizierungen.“

Mit Blick auf die im Vorjahresvergleich überproportional angestiegene Jugendarbeitslosigkeit bei den unter 20-jährigen (+ 390 oder 16,0 Prozent) sagte er: „Insgesamt stieg der Bestand aller gemeldeter Arbeitslosen im Jahresvergleich um 5,3 Prozent. Gerade in den Sommermonaten melden sich aber junge Erwachsene arbeitslos, die entweder ihre Schule verlassen oder aber ihre Berufsausbildung beendet haben. Dies ist kein Grund zur Besorgnis, denn gerade die frisch ausgebildeten Fachkräfte suchen jetzt ihren persönlichen Berufseinstieg, um ihr erworbenes

Fachwissen anzuwenden. Betriebe ermutige ich daher besonders, diesen jungen motivierten Bewerberinnen und Bewerbern eine Chance zu geben, um den eigenen Fachkräftebedarf langfristig zu sichern“, betonte Biercher.

Mit Blick auf die typische Einstellungspraxis der Betriebe nach der Sommerpause sagte er: „Ich gehe bei allen Unsicherheiten davon aus, dass wir bereits im September - im Rahmen der typischen ‚Herbstbelegung‘ - wieder einen Rückgang der Arbeitslosenzahlen melden können.“

### **Personalnachfrage**

Aktuell haben die Arbeitsagenturen 25.800 sozialversicherungspflichtige Stellen im Bestand, dies sind 1.600 oder 5,8 Prozent weniger als im August des Vorjahres. Seit Februar dieses Jahres stehen Arbeitssuchenden Monat für Monat zwischen 25.000 und 26.000 freie Arbeitsstellen zur Verfügung. Insbesondere in den Wirtschaftsbereichen der freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen, des Gesundheits- und Sozialwesens, im Handel sowie im Verarbeitenden Gewerbe und im Baugewerbe werden neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht.

Unternehmen aus Schleswig-Holstein haben den Arbeitgeber-Services der Arbeitsagenturen in diesem Jahr von Januar bis August insgesamt 37.400 sozialversicherungspflichtige Stellen gemeldet, im vergangenen Jahreszeitraum waren es 1.500 (3,8 Prozent) mehr. „Damit hat die Personalnachfrage hiesiger Unternehmen in diesem Jahr insgesamt nur wenig an Dynamik verloren“, bilanzierte Biercher und zeigte sich vor dem Hintergrund der gesamtwirtschaftlichen Lage durchaus zufrieden.

### **Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte**

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten - es handelt sich um die Juni-Daten - ist im Vorjahresvergleich angewachsen. So stieg ihre Zahl im Vergleich mit dem Juni des Vorjahres um 5.600 oder 0,5 Prozent auf 1.058.000 an. Insbesondere im Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens (+4.100), der öffentlichen Verwaltung (+2.100), Erziehung/Unterricht und Logistik (jeweils +900) sind neue Arbeitsplätze entstanden. Beschäftigungsverluste weisen die Wirtschaftsbereiche Handel (-1.900), das Baugewerbe (-1.000) sowie das verarbeitende Gewerbe (-1.000) auf.

### **Ausbildungsmarkt**

Zum Abschluss ging Biercher auf den Ausbildungsmarkt ein. „Trotz des offiziellen Ausbildungsbeginns sind die aktuellen August-Daten nur eine Momentaufnahme. Der Ausbildungsmarkt in Schleswig-Holstein ist nach wie vor in Bewegung. So werden derzeit noch viele Bewerbungsgespräche geführt und Ausbildungsverträge unterschrieben. Bei uns sind aktuell noch 5.750 unbesetzte Ausbildungsplätze gemeldet. Speziell im Einzelhandel, im Handwerk oder den kaufmännischen Berufen sind noch zahlreiche Ausbildungsplätze frei.“ Er bestärkt alle jungen

Leute darin, ihren Berufseinstieg über eine Berufsausbildung jetzt noch anzugehen: „Die Unternehmen suchen Nachwuchs und stellen auch in den nächsten Wochen noch motivierte Ausbildungsbewerberinnen und -bewerber ein. Das ist eure Chance, verliert keine Zeit. Attraktive Ausbildungsstellen und -unternehmen gibt es bestimmt auch in deiner Nähe. Wer sich informieren und orientieren möchte, kann sich bei der Berufsberatung für einen kurzfristigen Beratungstermin melden. Unsere Jobbörse im Internet (<https://www.arbeitsagentur.de>) bietet zudem über alle Branchen hinweg zahlreiche freie Stellen an, auf die sich jede und jeder bewerben kann.“

## Ausbildungsmarkt

### Daten-Info: Ausbildungsmarkt (August-Daten 2024)

- aktuell freie Ausbildungsplätze: 5.750 / -477 oder -7,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr
- aktuell suchende Bewerber/-innen: 3.526 Bewerber/-innen / +360 oder +11,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr

### TOP TEN der freien Ausbildungsstellen, Stand August 2024

Insgesamt	5.750
Verkäufer/in	526
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	511
Handelsfachwirt/in (Ausbildung)	354
Fachkraft - Lagerlogistik	183
Kaufmann/-frau - Büromanagement	152
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	151
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	149
Kaufm. -Groß/Außenhandelsmanag - Großh.	146
Fleischer/in	138
Fachverk.-Lebensm.handwerk - Fleischerei	134

### Auswahl: BA-Online-Angebote für Jugendliche

- Die Website <https://www.arbeitsagentur.de/k/ausbildungklarmachen> bündelt übersichtlich alle wichtigen Informationen und Angebote rund um das Thema Ausbildung. Das Spektrum reicht von Tipps für die Berufswahl über das Online-Selbsterkundungstool ‚Check-U‘ bis hin zur BA-Jobbörse. In einer Veranstaltungsdatenbank finden die Jugendlichen außerdem virtuelle Ausbildungsmessen, Speed-Datings und weitere Events in ihrer Region.
- Die Seite bietet nicht nur persönliche Erfahrungsberichte und Erfolgsgeschichten von Azubis, auch Arbeitgeber, Eltern und Lehrkräfte finden hier zahlreiche Erläuterungen und weiterführende Links.

**Beratungstermine:** Jugendlichen bietet die gebührenfreie Service-Rufnummer 0800 4 5555 00 die Möglichkeit, einen Beratungstermin bei der Berufsberatung zu vereinbaren.

**Daten-Info: Arbeitslosenquoten in Kreisen und Städten (August-Daten 2024)**

**Kreise**

- Niedrigste Quote: Stormarn mit 4,4 Prozent
- Höchste Quote: Dithmarschen mit 6,2 Prozent

**kreisfreie Städte**

- Niedrigste Quote: Kiel und Lübeck mit 8,2 Prozent
- Höchste Quote: Neumünster mit 8,8 Prozent

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Land Schleswig-Holstein  
August 2024

Merkmale	Aug 2024	Jul 2024	Jun 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
				absolut	in %	Aug 2023		Jul 2023	Jun 2023	
						absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	156.105	154.564	153.592	1.541	1,0	3.400	2,2	2,1	2,0	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	94.965	91.211	88.989	3.754	4,1	4.758	5,3	4,6	4,3	
54,8% Männer	52.045	50.646	49.662	1.399	2,8	3.254	6,7	5,8	5,2	
45,2% Frauen	42.920	40.565	39.327	2.355	5,8	1.504	3,6	3,2	3,3	
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	10.885	9.683	8.600	1.202	12,4	928	9,3	5,8	7,7	
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	2.828	2.087	1.930	741	35,5	390	16,0	7,3	14,0	
32,5% 50 Jahre und älter	30.878	30.316	30.200	562	1,9	1.419	4,8	5,0	4,7	
23,5% dar. 55 Jahre und älter	22.332	22.022	21.918	310	1,4	1.525	7,3	7,7	7,2	
32,4% Langzeitarbeitslose	30.758	30.434	30.273	324	1,1	1.067	3,6	3,9	4,2	
5,2% Schwerbehinderte Menschen	4.959	4.927	4.826	32	0,6	182	3,8	5,8	3,4	
32,0% Ausländer	30.393	28.765	28.356	1.628	5,7	1.684	5,9	4,9	4,5	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	21.313	21.176	16.625	137	0,6	183	0,9	12,8	-2,9	
seit Jahresbeginn	157.231	135.918	114.742	x	x	8.528	5,7	6,5	5,5	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	17.555	18.965	17.151	-1.410	-7,4	-552	-3,0	12,4	-2,3	
seit Jahresbeginn	151.202	133.647	114.682	x	x	8.338	5,8	7,1	6,3	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	5,6	5,5	x	x	x	5,7	5,5	5,3	
dar. Männer	6,1	6,0	5,9	x	x	x	5,8	5,7	5,7	
Frauen	5,6	5,3	5,1	x	x	x	5,4	5,2	5,0	
15 bis unter 25 Jahre	6,4	5,7	5,1	x	x	x	5,9	5,4	4,7	
15 bis unter 20 Jahre	5,4	4,0	3,7	x	x	x	4,8	3,9	3,4	
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,0	5,0	x	x	x	4,9	4,8	4,8	
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,4	5,4	x	x	x	5,4	5,3	5,3	
Ausländer	18,9	17,9	17,6	x	x	x	19,9	19,0	18,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,2	6,0	x	x	x	6,2	6,0	5,9	
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	141.985	141.606	141.821	380	0,3	2.634	1,9	1,3	2,0	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	54.783	54.613	54.637	170	0,3	-734	-1,3	-1,9	-2,0	
Bedarfsgemeinschaften	104.400	104.138	104.327	262	0,3	1.311	1,3	0,9	1,0	
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>										
	seit Jahresbeginn			Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum						
							absolut		in %	
sozialversicherungspflichtige Stellen			37.422				-1.474		-3,8	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Land Schleswig-Holstein

Zeitreihe; Daten- und Gebietsstand des jeweiligen Berichtsmonats, ab Januar 2007 des aktuellen Berichtsmonats

Berichtsmonat	Insgesamt					davon										
	Anzahl	Veränderung zum				Anzahl	SGB III				SGB II					
		Vormonat		Vorjahresmonat			Veränderung zum		Veränderung zum		Vormonat		Vorjahresmonat			
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15		
August 2005	154.969	-4.250	-2,7	22.391	16,9	56.048	-2.796	-4,8	X	X	98.921	-1.454	-1,4	X	X	
August 2006	136.233	-728	-0,5	-18.736	-12,1	44.033	-280	-0,6	-12.015	-21,4	92.200	-448	-0,5	-6.721	-6,8	
August 2007	117.434	-780	-0,7	-18.799	-13,8	35.029	-978	-2,7	-9.004	-20,4	82.405	198	0,2	-9.795	-10,6	
August 2008	106.287	1.450	1,4	-11.147	-9,5	31.948	623	2,0	-3.081	-8,8	74.339	827	1,1	-8.066	-9,8	
August 2009	112.132	1.526	1,4	5.845	5,5	38.543	428	1,1	6.595	20,6	73.589	1.098	1,5	-750	-1,0	
August 2010	105.270	-399	-0,4	-6.862	-6,1	35.272	-266	-0,7	-3.271	-8,5	69.998	-133	-0,2	-3.591	-4,9	
August 2011	100.599	-2.356	-2,3	-4.671	-4,4	30.302	-1.499	-4,7	-4.970	-14,1	70.297	-857	-1,2	299	0,4	
August 2012	97.706	-3.028	-3,0	-2.893	-2,9	30.295	-1.424	-4,5	-7	0,0	67.411	-1.604	-2,3	-2.886	-4,1	
August 2013	98.697	-2.731	-2,7	991	1,0	30.283	-2.230	-6,9	-12	0,0	68.414	-501	-0,7	1.003	1,5	
August 2014	99.979	-605	-0,6	1.282	1,3	31.387	-36	-0,1	1.104	3,6	68.592	-569	-0,8	178	0,3	
August 2015	97.843	1.311	1,4	-2.136	-2,1	29.186	590	2,1	-2.201	-7,0	68.657	721	1,1	65	0,1	
August 2016	94.281	1.871	2,0	-3.562	-3,6	29.075	1.700	6,2	-111	-0,4	65.206	171	0,3	-3.451	-5,0	
August 2017	93.853	2.934	3,2	-428	-0,5	30.573	1.294	4,4	1.498	5,2	63.280	1.640	2,7	-1.926	-3,0	
August 2018	84.879	434	0,5	-8.974	-9,6	28.301	-6	0,0	-2.272	-7,4	56.578	440	0,8	-6.702	-10,6	
August 2019	79.277	-1.083	-1,3	-5.602	-6,6	27.395	-1.013	-3,6	-906	-3,2	51.882	-70	-0,1	-4.696	-8,3	
August 2020	97.552	-1.226	-1,2	18.275	23,1	40.535	-739	-1,8	13.140	48,0	57.017	-487	-0,8	5.135	9,9	
August 2021	85.183	-4.132	-4,6	-12.369	-12,7	29.467	-2.959	-9,1	-11.068	-27,3	55.716	-1.173	-2,1	-1.301	-2,3	
August 2022	85.201	1.153	1,4	18	0,0	27.521	-413	-1,5	-1.946	-6,6	57.680	1.566	2,8	1.964	3,5	
August 2023	90.207	3.023	3,5	5.006	5,9	29.498	1.303	4,6	1.977	7,2	60.709	1.720	2,9	3.029	5,3	
August 2024	94.965	3.754	4,1	4.758	5,3	32.200	1.697	5,6	2.702	9,2	62.765	2.057	3,4	2.056	3,4	

Erstellungsdatum: 21.08.2024, Statistik-Service Nordost, Auftragsnummer 137148

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Datenrevisionen können zu Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum führen.

Gesetzesänderungen können zu einer eingeschränkten Vergleichbarkeit im Zeitverlauf führen. Dies ist bei der Interpretation der Daten zu berücksichtigen (siehe methodische Hinweise).

Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

**Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquoten nach Landkreisen - Insgesamt**

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand August 2024)

August 2024, Datenstand: August 2024

Region	Berichtsmonat	Veränderung zum				Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen in %			davon (Spalte 1) nach dem Rechtskreis											
		Vormonat		Vorjahresmonat					SGB III	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum				SGB II	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum			
		absolut	in %	absolut	in %	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat			Vormonat		Vorjahr				absolut	%	absolut	%
											absolut	%	absolut	%						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
<b>RD Nord</b>	<b>251.448</b>	<b>7.609</b>	<b>3,1</b>	<b>14.343</b>	<b>6,0</b>	<b>7,1</b>	<b>6,9</b>	<b>6,8</b>	<b>84.804</b>	<b>33,7</b>	<b>4.447</b>	<b>5,5</b>	<b>7.539</b>	<b>9,8</b>	<b>166.644</b>	<b>66,3</b>	<b>3.162</b>	<b>1,9</b>	<b>6.804</b>	<b>4,3</b>
<b>01 Schleswig-Holstein</b>	<b>94.965</b>	<b>3.754</b>	<b>4,1</b>	<b>4.758</b>	<b>5,3</b>	<b>5,9</b>	<b>5,6</b>	<b>5,7</b>	<b>32.200</b>	<b>33,9</b>	<b>1.697</b>	<b>5,6</b>	<b>2.702</b>	<b>9,2</b>	<b>62.765</b>	<b>66,1</b>	<b>2.057</b>	<b>3,4</b>	<b>2.056</b>	<b>3,4</b>
01001 Flensburg, Stadt	4.587	138	3,1	272	6,3	8,6	8,3	8,2	1.469	32,0	110	8,1	156	11,9	3.118	68,0	28	0,9	116	3,9
01002 Kiel, Landeshauptstadt	11.631	549	5,0	497	4,5	8,2	7,8	7,9	3.064	26,3	127	4,3	269	9,6	8.567	73,7	422	5,2	228	2,7
01003 Lübeck, Hansestadt	9.711	169	1,8	263	2,8	8,2	8,0	8,0	2.689	27,7	116	4,5	180	7,2	7.022	72,3	53	0,8	83	1,2
01004 Neumünster, Stadt	3.881	89	2,3	174	4,7	8,8	8,6	8,6	1.053	27,1	36	3,5	87	9,0	2.828	72,9	53	1,9	87	3,2
01051 Dithmarschen	4.456	228	5,4	276	6,6	6,2	5,9	5,9	1.423	31,9	71	5,3	128	9,9	3.033	68,1	157	5,5	148	5,1
01053 Herzogtum Lauenburg	6.057	321	5,6	199	3,4	5,5	5,2	5,4	2.202	36,4	181	9,0	232	11,8	3.855	63,6	140	3,8	- 33	- 0,8
01054 Nordfriesland	4.452	188	4,4	232	5,5	4,7	4,5	4,5	1.568	35,2	100	6,8	183	13,2	2.884	64,8	88	3,1	49	1,7
01055 Ostholstein	5.113	249	5,1	133	2,7	4,7	4,5	4,7	2.014	39,4	138	7,4	127	6,7	3.099	60,6	111	3,7	6	0,2
01056 Pinneberg	10.301	371	3,7	800	8,4	5,7	5,5	5,3	3.893	37,8	245	6,7	402	11,5	6.408	62,2	126	2,0	398	6,6
01057 Plön	3.047	113	3,9	83	2,8	4,5	4,3	4,4	1.189	39,0	51	4,5	113	10,5	1.858	61,0	62	3,5	- 30	- 1,6
01058 Rendsburg-Eckernförde	7.063	328	4,9	433	6,5	4,8	4,6	4,6	2.554	36,2	90	3,7	42	1,7	4.509	63,8	238	5,6	391	9,5
01059 Schleswig-Flensburg	6.150	379	6,6	408	7,1	5,6	5,3	5,4	2.012	32,7	133	7,1	60	3,1	4.138	67,3	246	6,3	348	9,2
01060 Segeberg	8.104	158	2,0	214	2,7	5,1	5,0	5,0	3.020	37,3	116	4,0	249	9,0	5.084	62,7	42	0,8	- 35	- 0,7
01061 Steinburg	4.435	199	4,7	94	2,2	6,0	5,8	6,0	1.508	34,0	77	5,4	112	8,0	2.927	66,0	122	4,3	- 18	- 0,6
01062 Stormarn	5.977	275	4,8	680	12,8	4,4	4,2	4,0	2.542	42,5	106	4,4	362	16,6	3.435	57,5	169	5,2	318	10,2
<b>02 Hamburg</b>	<b>91.862</b>	<b>2.201</b>	<b>2,5</b>	<b>7.428</b>	<b>8,8</b>	<b>8,2</b>	<b>8,1</b>	<b>7,7</b>	<b>31.666</b>	<b>34,5</b>	<b>1.430</b>	<b>4,7</b>	<b>4.318</b>	<b>15,8</b>	<b>60.196</b>	<b>65,5</b>	<b>771</b>	<b>1,3</b>	<b>3.110</b>	<b>5,4</b>
<b>13 Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>64.621</b>	<b>1.654</b>	<b>2,6</b>	<b>2.157</b>	<b>3,5</b>	<b>7,9</b>	<b>7,7</b>	<b>7,6</b>	<b>20.938</b>	<b>32,4</b>	<b>1.320</b>	<b>6,7</b>	<b>519</b>	<b>2,5</b>	<b>43.683</b>	<b>67,6</b>	<b>334</b>	<b>0,8</b>	<b>1.638</b>	<b>3,9</b>
13003 Rostock, Hanse- und Uni-Stadt	8.363	125	1,5	296	3,7	7,6	7,5	7,4	2.752	32,9	132	5,0	- 24	- 0,9	5.611	67,1	- 7	- 0,1	320	6,0
13004 Schwerin, Landeshauptstadt	5.334	241	4,7	403	8,2	10,7	10,2	9,9	1.298	24,3	56	4,5	- 59	- 4,3	4.036	75,7	185	4,8	462	12,9
13071 Mecklenburgische Seenplatte	11.390	290	2,6	311	2,8	8,9	8,7	8,6	3.487	30,6	283	8,8	196	6,0	7.903	69,4	7	0,1	115	1,5
13072 Landkreis Rostock	6.589	122	1,9	253	4,0	6,0	5,9	5,8	2.236	33,9	83	3,9	- 48	- 2,1	4.353	66,1	39	0,9	301	7,4
13073 Vorpommern-Rügen	9.817	290	3,0	- 41	- 0,4	8,7	8,4	8,8	2.789	28,4	276	11,0	- 172	- 5,8	7.028	71,6	14	0,2	131	1,9
13074 Nordwestmecklenburg	5.639	140	2,5	- 47	- 0,8	6,8	6,6	6,8	2.205	39,1	81	3,8	24	1,1	3.434	60,9	59	1,7	- 71	- 2,0
13075 Vorpommern-Greifswald	10.322	216	2,1	551	5,6	9,1	8,9	8,6	3.387	32,8	283	9,1	328	10,7	6.935	67,2	- 67	- 1,0	223	3,3
13076 Ludwigslust-Parchim	7.167	230	3,3	431	6,4	6,4	6,2	6,0	2.784	38,8	126	4,7	274	10,9	4.383	61,2	104	2,4	157	3,7

Erstellungsdatum: 21.08.2024, Statistik-Service Nordost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquoten nach Arbeitsagenturen - Insgesamt**

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand August 2024)

August 2024, Datenstand: August 2024

Region	Berichtsmonat	Veränderung zum				Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen in %			davon (Spalte 1) nach dem Rechtskreis											
		Vormonat		Vorjahresmonat					SGB III	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum				SGB II	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum			
		absolut	in %	absolut	in %	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat			Vormonat		Vorjahr				Vormonat		Vorjahr	
											absolut	%	absolut	%			absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
030 AA Greifswald	10.322	216	2,1	551	5,6	9,1	8,9	8,6	3.387	32,8	283	9,1	328	10,7	6.935	67,2	- 67	- 1,0	223	3,3
031 AA Neubrandenburg	11.390	290	2,6	311	2,8	8,9	8,7	8,6	3.487	30,6	283	8,8	196	6,0	7.903	69,4	7	0,1	115	1,5
032 AA Rostock	14.952	247	1,7	549	3,8	6,8	6,7	6,6	4.988	33,4	215	4,5	- 72	- 1,4	9.964	66,6	32	0,3	621	6,6
033 AA Schwerin	18.140	611	3,5	787	4,5	7,4	7,2	7,1	6.287	34,7	263	4,4	239	4,0	11.853	65,3	348	3,0	548	4,8
034 AA Stralsund	9.817	290	3,0	- 41	- 0,4	8,7	8,4	8,8	2.789	28,4	276	11,0	- 172	- 5,8	7.028	71,6	14	0,2	131	1,9
111 AA Bad Oldesloe	12.034	596	5,2	879	7,9	4,9	4,7	4,6	4.744	39,4	287	6,4	594	14,3	7.290	60,6	309	4,4	285	4,1
115 AA Elmshorn	18.405	529	3,0	1.014	5,8	5,4	5,2	5,2	6.913	37,6	361	5,5	651	10,4	11.492	62,4	168	1,5	363	3,3
119 AA Flensburg	15.189	705	4,9	912	6,4	5,9	5,6	5,6	5.049	33,2	343	7,3	399	8,6	10.140	66,8	362	3,7	513	5,3
123 AA Hamburg	91.862	2.201	2,5	7.428	8,8	8,2	8,1	7,7	31.666	34,5	1.430	4,7	4.318	15,8	60.196	65,5	771	1,3	3.110	5,4
127 AA Heide	8.891	427	5,0	370	4,3	6,1	5,8	5,9	2.931	33,0	148	5,3	240	8,9	5.960	67,0	279	4,9	130	2,2
131 AA Kiel	14.678	662	4,7	580	4,1	7,0	6,7	6,8	4.253	29,0	178	4,4	382	9,9	10.425	71,0	484	4,9	198	1,9
135 AA Lübeck	14.824	418	2,9	396	2,7	6,5	6,3	6,4	4.703	31,7	254	5,7	307	7,0	10.121	68,3	164	1,6	89	0,9
139 AA Neumünster	10.944	417	4,0	607	5,9	5,7	5,5	5,5	3.607	33,0	126	3,6	129	3,7	7.337	67,0	291	4,1	478	7,0

Erstellungsdatum: 21.08.2024, Statistik-Service Nordost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

### 1.2.4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen WZ 2008

Schleswig-Holstein (Arbeitsort)

Wirtschaftsabschnitte (WZ 2008) <sup>1)</sup>	auf 6-Monatswert hochgerechneter/gerundeter ...				6-Monatswert										Vergleich 2-Monatswert (Sp. 1)			
	2-Monatswert	3-Monatswert													zum Vormonat		zum Vorjahr	
	Juni 2024	Mai 2024	April 2024	März 2024	Februar 2024	Januar 2024	Dezember 2023	November 2023	Oktober 2023	September 2023	August 2023	Juli 2023	Juni 2023	abs.	in %	abs.	in %	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
Land-, Forstwirtschaft und Fischerei A	15.500	15.400	15.400	15.200	14.778	14.430	14.239	15.641	15.983	15.734	15.512	15.512	15.540	100	0,6	0	-0,3	
Bergbau, Energie- u. Wasserversorg., Entsorgungswirtschaft B, D, E	20.200	20.100	20.000	20.000	19.890	19.828	19.850	19.850	19.817	19.780	19.643	19.402	19.387	100	0,5	800	4,2	
Verarbeitendes Gewerbe C	149.500	150.100	150.000	150.500	151.180	151.509	152.147	152.756	152.529	152.767	151.362	150.066	150.504	-600	-0,4	-1.000	-0,7	
dav. Herst. v. überw. häuslich konsumierten Gütern 10-15, 18, 21, 31	41.300	41.700	41.600	41.600	42.146	42.415	42.709	43.012	42.657	42.705	42.342	42.159	42.494	-400	-1,0	-1.200	-2,8	
Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie 24-30, 32, 33	84.100	84.300	84.100	84.400	84.524	84.543	84.834	85.048	85.096	85.216	84.261	83.315	83.362	-200	-0,2	700	0,9	
Herst. v. Vorleistungsgütern, insb. v. chem. Erzeugn- u Kunststoffwaren 16, 17, 19, 20, 22, 23	24.100	24.100	24.300	24.500	24.510	24.551	24.604	24.696	24.776	24.846	24.759	24.592	24.648	0	0,0	-500	-2,2	
Baugewerbe F	71.000	71.300	71.500	71.400	71.212	71.279	71.689	72.669	73.045	73.422	72.894	71.658	72.016	-300	-0,4	-1.000	-1,4	
Handel, Instandhaltung, Rep. von Kfz G	173.200	173.800	174.700	174.600	173.952	174.014	175.276	177.088	176.346	177.336	176.930	174.336	175.080	-600	-0,3	-1.900	-1,1	
Verkehr und Lagerei H	56.800	56.900	56.600	56.600	56.393	56.256	56.929	57.333	57.142	56.785	56.364	56.069	55.897	-100	-0,2	900	1,6	
Gastgewerbe I	44.900	44.400	43.700	42.500	39.894	39.869	41.397	42.118	44.144	45.094	45.502	45.425	44.992	500	1,1	-100	-0,2	
Information und Kommunikation J	23.200	23.100	22.900	22.800	22.788	22.813	23.084	23.165	23.182	23.159	23.071	22.867	22.919	100	0,4	300	1,2	
Erbr. von Finanz- u. Versicherungsdienstl. Immobilien, freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistungen L,M	22.700	22.700	22.700	22.700	22.692	22.665	22.761	22.781	22.747	22.758	22.730	22.252	22.401	0	0,0	300	1,3	
sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen N ohne ANÜ	56.900	56.600	56.500	56.000	55.697	55.459	55.897	56.266	56.627	56.614	56.584	56.743	56.663	300	0,5	200	0,4	
Arbeitnehmerüberlassung <sup>2)</sup> 782, 783	11.900	12.000	12.000	11.800	11.814	12.100	12.543	13.095	13.088	13.058	13.146	12.723	12.767	-100	-0,8	-900	-6,8	
öffentl. Verw., Verteidigung, Soz.-vers., Ext.Orga. O, U	73.800	73.700	73.600	73.300	73.240	72.961	73.260	73.200	73.056	72.891	72.351	71.408	71.725	100	0,1	2.100	2,9	
Erziehung und Unterricht P	40.800	40.700	40.500	40.500	40.437	40.298	40.318	40.325	40.029	39.961	39.330	39.313	39.863	100	0,2	900	2,4	
Gesundheitswesen 86	88.300	88.600	89.400	89.500	89.339	89.198	89.220	89.407	89.191	88.814	88.262	87.149	87.532	-300	-0,3	800	0,9	
Heime und Sozialwesen 87,88	100.900	101.200	100.000	100.300	100.160	100.049	100.167	100.222	99.841	99.387	97.726	96.491	97.642	-300	-0,3	3.300	3,3	
sonst. Dienstleistungen R, S	40.300	40.100	39.800	39.700	39.620	39.577	39.826	40.110	39.962	39.959	39.667	39.413	39.871	200	0,5	400	1,1	
private Haushalte T	1.300	1.400	1.400	1.400	1.386	1.384	1.384	1.383	1.407	1.404	1.403	1.425	1.431	-100	-7,1	-100	-9,2	
nicht Zugeordnete	0	0	0	0	4	6	6	7	6	7	7	7	10	0	x	0	x	
<b>Insgesamt</b>	<b>1.058.000</b>	<b>1.059.100</b>	<b>1.057.600</b>	<b>1.055.300</b>	<b>1.051.059</b>	<b>1.050.293</b>	<b>1.056.881</b>	<b>1.064.543</b>	<b>1.065.280</b>	<b>1.065.771</b>	<b>1.059.094</b>	<b>1.048.090</b>	<b>1.052.392</b>	<b>-1.100</b>	<b>-0,1</b>	<b>5.600</b>	<b>0,5</b>	
<b>darunter (nach Sektoren)</b>																		
Land-, Forstwirtschaft und Fischerei A	15.500	15.400	15.400	15.200	14.778	14.430	14.239	15.641	15.983	15.734	15.512	15.512	15.540	100	0,6	0	-0,3	
Produzierendes Gewerbe B bis F	240.700	241.500	241.500	241.900	242.282	242.616	243.686	245.275	245.391	245.969	243.899	241.126	241.907	-800	-0,3	-1.200	-0,5	
Dienstleistungsbereiche G bis U	801.800	802.200	800.700	798.200	793.995	793.241	798.950	803.620	803.900	804.061	799.676	791.445	794.935	-400	0,0	6.900	0,9	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Den ausführlichen Text zu den Wirtschaftsabschnitten finden Sie in der Anlage (Text WZ 2008)

2) Arbeitnehmerüberlassung ist die Summe der Wirtschaftsgruppen 782 "Befristete Überlassung von Arbeitskräften" und 783 "Sonstige Überlassung von Arbeitskräften" (inklusive Stammpersonal).